

Warum es eine gute Entscheidung war, in einen With-Profit-Vertrag von Standard Life zu investieren

With-Profit Performance von Standard Life

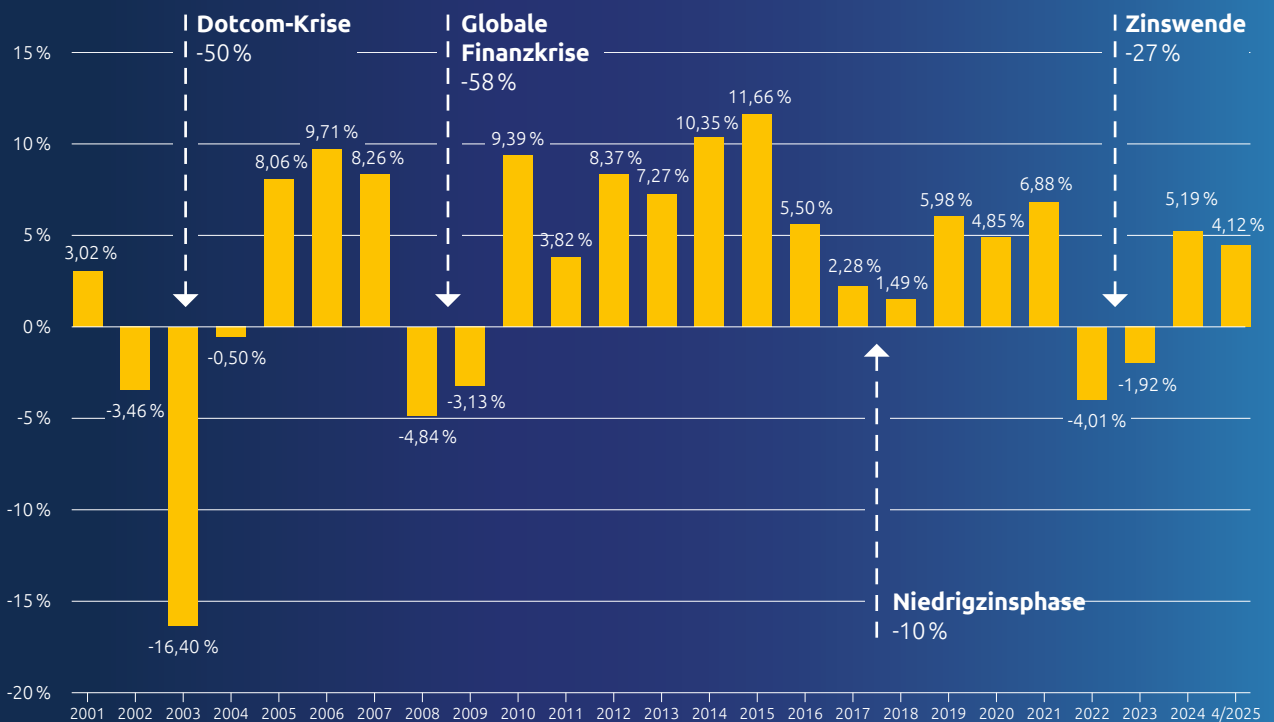
Die Vorteile auf einen Blick

- Die Sicherheit einer garantierten Ablaufleistung von Vertragsbeginn an mit höherem Aktienanteil als klassische Produkte und breit diversifizierter Anlage von Beginn an
- Von höheren Renditechancen profitieren und trotzdem ein gutes Gefühl genießen, da die Auswirkungen kurzfristiger Kurschwankungen reduziert werden

Den Kern unserer With-Profits bildet ein breit diversifiziertes Anlageportfolio, der sogenannte With-Profits Fund. Das Portfolio investiert in festverzinsliche Wertpapiere wie Staatsanleihen mit guter Bonität und europäische Unternehmensanleihen, europäische Aktien, aber auch in internationale Aktien und Geldmarktanlagen.

Je nach Serie wird in weitere Anlageformen wie Immobilien und Infrastrukturprojekte investiert. Der Anlagemix sorgt für gute Renditechancen und macht gleichzeitig resistenter gegen Schwankungen an den Finanzmärkten. Das wird deutlich, wenn wir den geglätteten Verlauf der Serie III seit deren Auflage betrachten.

Wertentwicklung Serie III



Die Pfeile zeigen die Rückgänge beim MSCI World während der Bärenmärkte.
Quelle: J.P. Morgan ASSET MANAGEMENT Guide to the Markets Europe, 1Q 2025

Viele Kunden sprechen uns darauf an, warum sich unsere With-Profits-Kapitalanlagen nicht eins zu eins wie klassische Multi-Asset-Produkte entwickeln.

Woran liegt das?

Kapitalmärkte sind zum Teil von Schwankungen mit großen Höhen und Tiefen geprägt. Um unsere Kunden vor kurzfristigen Marktschwankungen besser zu schützen, kommt bei der Beteiligung am With-Profits Fund ein Glättungsverfahren, das sogenannte 'Smoothing', zum Einsatz. Dieses glättet die Schwankungen in unseren With-Profits Funds und sorgt für einen gewissen Schutz und eine gewisse Stabilität der Vertragswerte.

Warum erholen sich unsere With-Profits-Verträge später als die Finanzmärkte?

Mit Beginn der Ukraine-Krise hatten sich die Vorzeichen an den internationalen Finanzmärkten geändert. Aufgrund der extrem gestiegenen Inflation erlebten wir den schnellsten Zinsanstieg der Geschichte. Das machte 2022 zum schlechtesten Jahr für Anleihen und zum drittschlechtesten Jahr für Aktienanlagen. Diesen Schock konnte unser With-Profits-Produktkonzept teilweise abfedern. Während die Märkte zum Teil zweistellig im Minus waren, waren die Verluste unserer Kunden recht moderat. Das verdeutlicht der Blick auf die Anlageklassen und Anlagen im Jahr 2022. In Europa sanken Anleihenurse um 18,4 %, wenn wir den iboxx Euro Sovereign

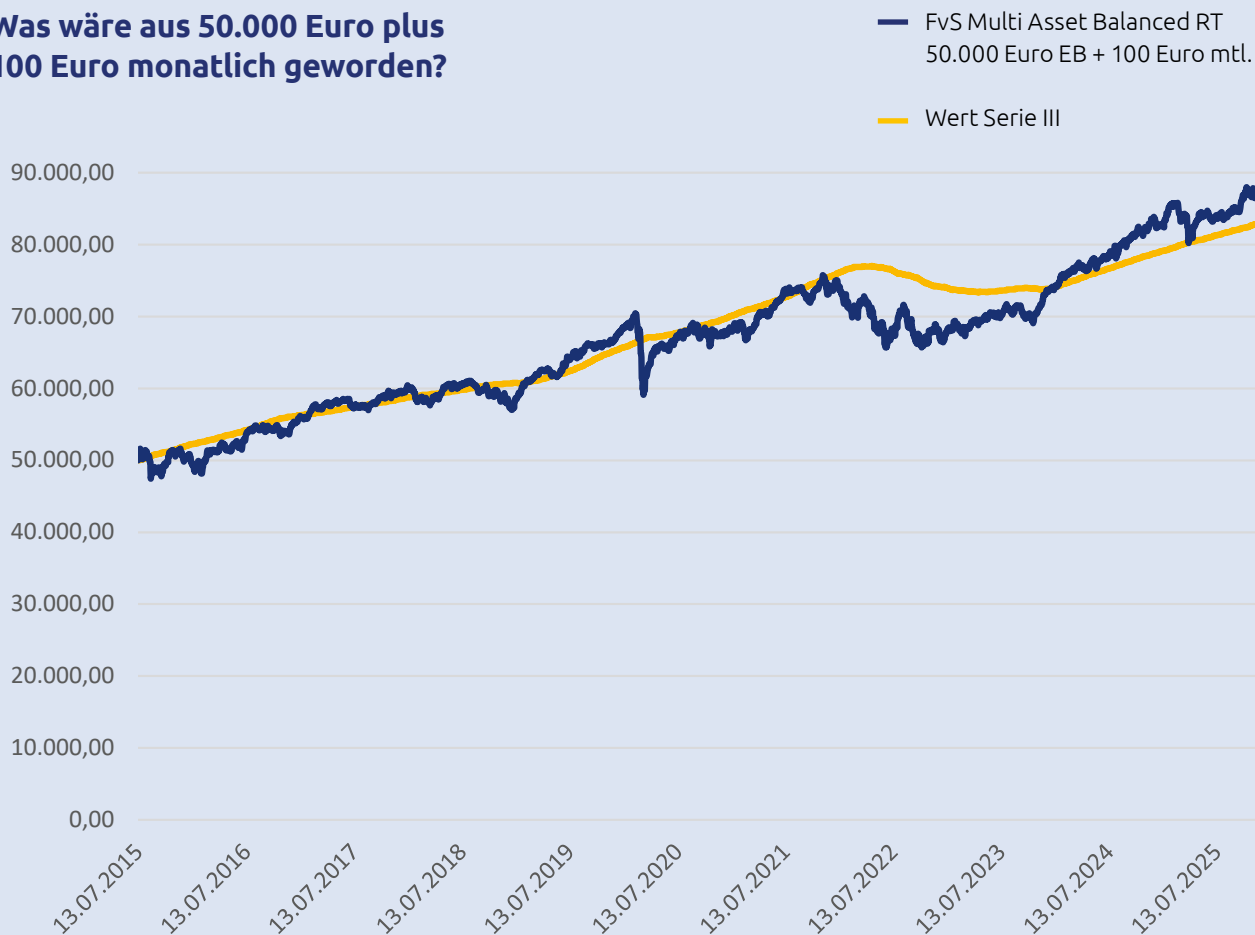
Index (Staatsanleihen Eurozone) heranziehen. Der MSCI World verlor in der Spitze bis zu 27 %. Anders als bei einer reinen Fondspolice oder einer Anlage in Fonds griffen die Vorteile unseres Produktkonzepts, das die Möglichkeiten des kollektiven Sparens geschickt nutzt. So verhindert das Produktkonzept das sofortige Durchschlagen von Kapitalmarktveränderungen.

Unser Ziel ist es, die Auswirkungen der Schwankungen der Kapitalmärkte für unsere Kunde zu reduzieren.

Das ist uns wie folgendes Beispiel aufzeigt über die Jahre gut gelungen. Ein ausgewogener Multi-Asset-Fonds, in unserem Beispiel der FvS Multi Asset Balanced RT, hat neben dem langfristig guten Ergebnis die Marktbewegungen ein zu eins abgebildet. Eine Anlage in unserer With-Profits-Serie III kann sich nicht der generellen Marktbewegung entziehen, aber die Schwankungen deutlich reduzieren. Eine Folge dieser Glättung ist, dass wir einen zeitlichen Verzug bei der Erholung der Verträge sehen. In unserem vereinfachten Beispiel ohne Berücksichtigung von Depot- oder Versicherungsmantelkosten simulieren wir ein Investment von 50.000 Euro am Startpunkt des Diagramms mit einer zusätzlichen Sparrate von 100 Euro monatlich.

¹ Details zum Smoothing finden Sie unter: <https://www.standardlife.de/dl-6deb464>

Was wäre aus 50.000 Euro plus 100 Euro monatlich geworden?



Stand 31.12.2025. Vereinfachtes Beispiel ohne Berücksichtigung von Depot- oder Versicherungsmantelkosten. Simuliert wird ein Investment von 50.000 Euro am Startpunkt des Diagramms mit einer zusätzlichen Sparrate von 100 Euro monatlich.

Der Verlauf zeigt eindrucksvoll den Unterschied zwischen der Anlage am Kapitalmarkt und dem schwankungsreduzierten Verlauf der With-Profits.

Wir können uns den generellen Marktbewegungen nicht entziehen, dämpfen aber die kurzfristige Entwicklung ab. Das hat zur Folge, dass die Vertragswerte in der Regel in fallenden Märkten langsamer fallen und in steigenden Märkten etwas zeitverzögert an der Erholung teilnehmen. Unser Produktkonzept lässt sich nicht eins zu eins mit Kapitalmarktprodukten vergleichen. Seit dem Jahresende 2024 sehen wir auch eine Erholung bei den Vertragswerten.

Die folgenden Anlageergebnisse beziehen sich auf die Kapitalanlagen, in die unsere With-Profits-Verträge investieren – Kosten für den Abschluss, die Verwaltung und den Risikoschutz sind nicht berücksichtigt. Berücksichtigt sind alle weiteren Beträge, die dem Fonds entnommen oder separiert wurden.

Serie	Serie II	Serie III	Serie IV	Serie V	Sucesss	Sucesss II
Geglättete Performance 2025	3,29 %	4,12 %	2,90 %	2,42 %	8,16 %	8,14 %

Ausblick für Multi-Asset-Portfolios

Für viele Kundinnen und Kunden gehört die Asset-Allokation – die passende Aufteilung des Anlagevermögens auf Aktien und Anleihen – zu den wichtigsten Elementen einer Finanzberatung. Studien haben immer wieder gezeigt, dass eine strategische Asset-Allokation aus globalen Aktien und Anleihen bei einem langfristigen Anlagehorizont gute Erfolgsaussichten bietet.

Ein weiterer Aspekt ist, dass das dem With-Profit-Produkt zugrunde liegende Investment heute bessere Aussichten bietet als in der Niedrigzinsphase. Der entscheidende Unterschied heute: **Zinsen sind wieder positiv.**

Heute ist die Ausgangslage strukturell eine völlig andere:

- Anleihen liefern wieder laufende Renditen.
- Zinsniveaus bieten Einkommen und Puffer gegen Kurschwankungen.

Auch konservative Anleihebausteine tragen wieder substantiell zur Gesamrendite bei.

Das Multi-Asset-Prinzip unserer zugrunde liegenden Kapitalanlage funktioniert wieder so, wie es konzipiert ist.

Diversifikation erzeugt wieder echten Mehrwert, statt nur Risiko zu streuen.

Die Wertentwicklung in der Niedrigzinsphase war maßgeblich durch das damalige Zinsumfeld geprägt. Seit 2022 bestehen andere Rahmenbedingungen an den Finanzmärkten, unter denen Anleihen wieder einen relevanten Renditebeitrag leisten können. Vergangene Entwicklungen sind daher kein Maßstab für zukünftige Marktphasen, sondern Ausdruck ihres jeweiligen Umfelds.

Die Niedrigzinsphase war ein Ausnahmezustand, kein Normalzustand.

Die Niedrigzinsphase war eine außergewöhnliche Marktphase und kein historischer Normalfall. Mit der Rückkehr höherer Zinsen haben Aktien- und Anleiheportfolios langfristig wieder eine tragfähige Renditeerwartung, auch wenn kurzfristige Schwankungen weiterhin vorkommen können.

Fazit

Multi-Asset-Investments wie unsere With-Profit-Kapitalanlage hatten in der Niedrigzinsphase strukturellen Gegenwind – heute profitieren sie wieder von genau den Mechanismen, für die sie entwickelt wurden.

Jegliche Prognosen sollten als hypothetisch betrachtet werden und spiegeln keine zukünftigen Ergebnisse wider beziehungsweise garantieren diese nicht.

Wir möchten Menschen jeden Geschlechts gleichermaßen ansprechen und wählen daher neutrale Schreibweisen, wo es uns möglich ist. Jedoch bitten wir um Verständnis, dass wir teilweise dem Lesefluss zuliebe nur die binäre oder auch nur die männliche Schreibweise verwenden.

standardlife.de

Standard Life Versicherung, Zweigniederlassung Deutschland der Standard Life International DAC,
Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main, Telefon: 0800 2214747 (kostenfrei)
kundenservice@standardlife.de